

„Leben bis zuletzt – Sterbende und Trauernde würdevoll und kompetent begleiten“ – eine 2-tägige Fortbildung

Kurs Nr. S632

Das bringt Ihnen die Teilnahme der 2-tägigen Fortbildung:

- Kenntnisse zum Trauer- und Sterbeprozess, sowie einer achtsamen, würdevollen Trauer- und Sterbebegleitung

Termin: Am 16.05.2024 in der Zeit von 9:30 – 16:30 Uhr und 17.05.2024 in der Zeit von 9:30 – 15:00 Uhr

Dozent: **Cordula Ziebell**, Gestalttherapeutin (DVG), Heilpraktikerin für Psychotherapie, Integral LifeCoach, Dipl. Sozialpädagogin
Mehrjährige Berufserfahrung in der sozialpsychiatrischen ambulanten und teilstationären Betreuung. Seit 30 Jahren in eigener Praxis tätig: Einzeltherapie, Supervision, Geschwister-Coaching, Seminare und Fortbildungen. Seit 1995 vielfältige Angebotsformen für Trauernde: Trauerseminare, Einzelbegleitung, Entwicklung eines Trauerkonzeptes für psychosoziale Einrichtungen und Fortbildungen. Führt seit 2010 deutschlandweit Workshops und Coachings mit ihrer Schwester zum Thema Schwester-Beziehungen durch.

Inhalt: Der Umgang mit dem Thema Sterben, Tod und Trauer ist für viele Menschen schwierig. Fast alle meiden es oder sind hilflos, wenn es angeschnitten wird. Dabei trifft es jeden von uns – es gibt nichts so Alltägliches wie den Tod. Gleichwohl entwickelt sich in den letzten Jahren ein Wandel dahingehend, den Tod und das Sterben wieder „nach Hause zu holen“; die meisten Menschen haben den Wunsch, in ihrer vertrauten Umgebung und im Kreis ihrer lieben Menschen bis zuletzt umsorgt und begleitet zu werden.

Dies hat auch zunehmend Auswirkungen auf soziale und psychosoziale Einrichtungen: neben der Entwicklung einer einfühlsamen Trauerkultur entsteht auch ein Bedarf an kompetenter Sterbebegleitung der zu Betreuenden.

In dieser 2-tägigen Fortbildung erhalten Sie Kenntnisse zum Trauer- und Sterbeprozess sowie zu einer achtsamen, würdevollen Trauer- und Sterbebegleitung. Sie entwickeln Handlungsmöglichkeiten für Ihren Einrichtungsalltag, die Ihnen als begleitende Mitarbeiter*innen Wege für einen respektvollen Umgang mit Sterbenden und Trauernden schaffen. Die Begegnung mit der womöglich auftretenden Angst vor der eigenen Endlichkeit wird hierbei genauso thematisiert wie die frühzeitige Wahrnehmung eigener Grenzen und die Beachtung einer gesunden Selbstfürsorge.

Die Inhalte werden sein:

Sterbeprozess und Sterbephasen

Sterbebegleitung

- Innerseelisches und körperliches Erleben
- Bedürfnisse von Sterbenden

Trauermodelle und Umgang mit trauernden Angehörigen

Persönlicher Bezug

- Was löst das Thema „Sterben, Tod und Trauer“ bei den Begleitenden aus?

Berufliche Reflexion und Supervision

- Wie gehen wir bisher in unserer Einrichtung mit Sterben und Trauer um?
- Möglichkeiten und Grenzen des Helfens und Selbstfürsorge
- Vermittlung von Handlungskonzepten und Rituale
- Vernetzungen

Methoden: Theorie- Inputs, Selbstreflexion, Kleingruppenarbeit, Gespräche, Ritualarbeit

Zielgruppe: Alle am Thema Interessierten

Kosten: € 349,- zzgl. MwSt., incl. Verpflegung und Teilnehmerzertifikat

Seminarort: Katharinenstraße 11, 23554 Lübeck; 3. Stock im Seminarraum von FoCuS

Anmeldung: FoCuS, Petra Pontow Katharinenstraße 11, 23554 Lübeck ☎ 0451-14008-61
E-Mail: info@bildungimfocus.de Anmeldeschluss: 02.05.2024

Weitere Fortbildungsangebote finden Sie auf www.bildungimfocus.de